



Gemeinderat

Auszug aus dem 17. Protokoll vom 19. September 2019

338 9.2.3 FINANZEN
Versicherungswesen, Sachversicherungen
Cyber Risk Versicherung und weitere Optimierungen

Anlässlich des jährlichen Brokersgesprächs am 19. Juni 2019 sind verschiedene Optimierungen des Versicherungsportefeuilles der Gemeinde Freienbach angesprochen worden. Das Ressort Finanzen stellt nachstehende Neuabschlüsse oder Optimierungen von Versicherungen zur Diskussion:

Cyber Risk Versicherung

Cyber Risk ist zur Zeit in aller Munde, liest man doch vermehrt von Fällen von Angriffen auf Computernetzwerke von Unternehmungen und öffentlichen Einrichtungen.

Versichert sind jedoch nicht nur Cyber Angriffe sondern insbesondere alle Aufwendungen und Kosten die einem Versicherten bei der Instandsetzung, Aktualisierung, Wiederherstellung oder dem Ersatz von beschädigten Daten und/oder Programmen entstehen:

- a) Verlust oder Beschädigung von Daten und Programmen durch zufälligen physischen Schaden oder Zerstörung von Hardware, Fehler in der Verwaltung und beim Betriebsablauf oder Computerkriminalität und Computerangriffe
- b) Versichert ist der Betriebsunterbruch, d.h. die entgangenen Einnahmen und unterbrechungsbedingten Aufwendungen die während des Wiederherstellungszeitraums entstehen.
- c) Ein weiterer Deckungsumfang besteht zu Cyber-Erpressung, d.h. Geld- oder Sachleistungen die vom Versicherten an eine Person zu dem Zweck geleistet werden, diese Bedrohung zu beenden.
- d) Ein viertes Spektrum ist die Cyber-Haftpflicht, d.h. der Versicherer zahlt im Namen der Versicherten alle Aufwendungen für die Haftung und Abwehrkosten, welche aus einem Anspruch entstehen, der auf die Behauptung gestützt wird, dass der Versicherte eine unrechtmässige Handlung vorgenommen oder es versäumt hat, eine unrechtmässige Handlung zu verhindern.

Buchstabe d) ist insbesondere wichtig für den Betrieb des Rechenzentrums. Die dem Rechenzentrum angeschlossenen Gemeinden sind grundsätzlich für die Sicherheit ihrer Daten selber zuständig, d.h. sie können mit dem Abschluss der Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Freienbach dieses Risiko nicht delegieren. Im Schadenfall werden die angeschlossenen Gemeinden aber natürlich versuchen, Regress auf die Gemeinde Freienbach zu nehmen.

Der Versicherungsbroker empfiehlt dem Gemeinderat, dieses Risiko abzudecken. Er hat bei verschiedenen Versicherern Offerten eingeholt. Aufgrund der versicherten Leistungen ist das Angebot von Liberty zu favorisieren. Bei einem Selbstbehalt von 10'000 Franken und einer Deckungssumme von 5 Mio. ist das Angebot der Liberty mit 9'923 Franken am günstigsten, ausserdem sind die Leistungen besser und die Erfahrungen des Versicherungsbrokers mit Liberty sind sehr gut.

Das Ressort Finanzen beantragt dem Gemeinderat, die Offerte der Liberty mit einer Deckungssumme von 5 Mio. Franken und einem Selbstbehalt von 10'000 Franken anzunehmen.

Erdbeben- und Elementarschäden an Tiefbauten

Das Risiko von Elementarschäden und von Erdbeben und vulkanischen Ausbrüchen ist bis anhin nur bei Hochbauten versichert. Es können aber auch Tiefbauten wie z.B. Regenbecken, Abwasseranlagen, Strassenbauten, Brücken, Wege etc. von solchen Schäden betroffen sein. Der Versicherungsbroker hat daher die entsprechenden Leistungen offerieren lassen.

Mit einem kleinen Prämienaufschlag von 500 Franken (Versicherungssumme 5 Mio.) kann die Erdbeben- und Elementardeckung für bauliche Anlagen wie Veloparkierung, Bushaltstellen, Bushof, Kanalisationen und Werkleitungen, Parkuhren, Brunnen, Spielplätze, Werkumzäunungen, Fahrnisbauten etc. in die bestehende Police bei der Mobiliar eingeschlossen werden. Ebenfalls dabei ist die Verdoppelung der technischen Deckung für die Schwimmbäder von 250'000 Franken auf 500'000 Franken. Das Ressort Finanzen stellt den Antrag, diesen Einschluss zu machen.

Die Versicherung der Gemeindestrassen gegen Elementarschäden hingegen ist sehr teuer. Ausgehend von einem Wert von 225 Mio. Franken für das Strassennetz beträgt die Prämie 23'625 Franken pro Jahr. Erdbeben und vulkanische Ausbrüche für die Gemeindestrassen wären sogar nur mit zusätzlichen extrem hohen Prämien zu versichern sodass die Mobiliar schon gar kein Angebot abgegeben hat. Das Ressort Finanzen beantragt dem Gemeinderat, auf den Einschluss dieses Risikos zu verzichten

Organhaftpflicht

Die Gemeinde Freienbach hat bis anhin nur das Risiko bei entsandten Organen versichert, nicht aber die Organe der Gemeinde Freienbach selber z.B. in ihrer Funktion als Gemeinderat. Die Versicherung dient dem Schutz von Verantwortungsträgern und übernimmt allfällige Entschädigungszahlungen und die Abwehrkosten.

Der Versicherungsbroker hat die Leistungen offerieren lassen. Die offerierten Prämien sind:

Garantiesumme 3 Mio. Franken	CHF	1'969
Garantiesumme 5 Mio. Franken	CHF	3'135
Garantiesumme 10 Mio. Franken	CHF	5'896

Aus der Diskussion des Gemeinderates ergibt sich, dass auf die Deckung dieses Risikos verzichtet wird, insbesondere unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Staatshaftungsgesetzes wird das Risiko für einzelne Behördenmitglieder als sehr klein eingeschätzt.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag des Ressorts Finanzen zu und beschliesst den Abschluss einer Cyber Risk Versicherung bei der Liberty mit einer Deckungssumme von 5 Mio. Franken und einem Selbstbehalt von 10'000 Franken.
2. Der Gemeinderat beschliesst, den Einschluss bei den baulichen Anlagen und die Erhöhung der Technischen Deckung mit einer Mehrprämie von 500 Franken zu machen.
3. Der Gemeinderat verzichtet auf den Abschluss einer Elementarschadenversicherung und einer Versicherung für Erdbeben und vulkanische Ausbrüche für die Gemeindestrassen.
4. Der Gemeinderat verzichtet auf den Abschluss einer Organhaftpflichtversicherung.

5. Zufertigung durch Protokollauszug an:
- a) Swiss Quality Broker AG, Herr Thomas Eggimann, Etzelstr. 27, 8808 Pfäffikon
 - b) @ Säckelmeister
 - c) @ Gemeindeschreiber
 - d) @ Abteilungsleiter Finanzen
 - e) @ Leiter IT, Daniel Harder
 - f) @ Leiter Tiefbau, Jörg Meister
 - g) @ Personaldienste
 - h) @ Publikation

Gemeinderat Freienbach

Daniel Landolt
Gemeindepräsident

Albert Steinegger
Gemeindeschreiber

sped. Freitag, 27.09.2019